



Haydn Sinfonietta Wien

“Die Sinfonietta und Huss sind Haydn-Experten und können sicherlich zu den besten gezählt werden, ja vielleicht sind sie sogar die besten”

Music Web International

Im Jahre 1991 als Ensemble auf historischen Instrumenten etabliert, ist die Haydn Sinfonietta Wien nun einer der bedeutendsten Klangkörper für das Spätbarock, die Wiener Klassik und das frühe 19. Jahrhundert. Das Orchester fasziniert sein Publikum mit unkonventionellen und pulsierenden Interpretationen, hat einen exzellenten Ruf für seine dynamische und originelle Programmgestaltung und sorgt damit immer wieder für Entdeckungen.

Das „Herzblut“ des Ensembles ist der Wiener Dirigent und Pianist Manfred Huss, ein international anerkannter Garant für historisch getreue Aufführungspraxis, der einen unermesslichen Reichtum an Wissen und musikalischer Meisterschaft mit auf das Podium bringt. Gemeinsam mit Konzertmeister Simon Standage, dem englischen „Doyen“ der historischen Violine, und mit profilierten Musikern aus ganz Europa, die alle seit fast 20 Jahre Mitglieder des Ensembles sind, präsentiert die Haydn Sinfonietta Wien ein ausgefallenes Repertoire von symphonischen Werken, Opern und Oratorien von C.P.E. Bach bis Schubert.

Nach einem ersten großen internationalen Erfolg beim Casals Festival in Prades hat das Ensemble Konzerttourneen in zahlreiche wichtige europäische Musikzentren unternommen, u.a. nach Buxelles, London, Mailand, Sevilla und zu den Festivals in Bonn (Beethovenfest), Ascona, Prag (Prager Herbst), Evian, Paris, Flandern, Wien (Festival Wiener Klassik); seit 2006 ist die Sinfonietta *Orchestra in Residence* des *Festivals Centropalia* (Steiermark/Slowenien). Solisten waren (und sind) u.a. Ronald Brautigam, Lynne Dawson, Christoph Genz, Paul Goodwin, Manfred Hemm, Wolfgang Holzmaier, Alexei Lubimov, Christa Ludwig, Miah Persson, Bernard Richter, Friedemann Immer und Milan Turkovic; weiters gab es Zusammenarbeit mit den Tallis Choir und dem Kodály Chor Debrecen.

Seit den Neunzigerjahren gibt es viele von der internationalen Kritik gefeierte Aufnahmen von Werken Bachs, Haydns, Mozarts und Schuberts; 2007 wurde ein langfristiger Aufnahmevertrag mit *BIS Records* unterzeichnet. Seitdem hat das Ensemble neben Klavierkonzerten von Mozart (mit Brautigam und Lubimov) eine umfangreiche Haydn-Edition eingespielt, die im Haydnjahr 2009 im Blickpunkt der internationalen Musikwelt stand und einige der meist gepriesenen Ersteinspielungen von Haydns Bühnenwerken brachte.